



### Machen Sie mit!

- Nehmen Sie beim Gassigehen mit Ihrem Hund regelmäßig einen Schüler mit.
- Teilen Sie die Freude an Ihrem Hund; lassen Sie ihn mit jemandem nach draußen gehen, der gerade mehr Zeit dafür hat.
- Führen Sie den Hund eines Menschen aus, der das nicht mehr kann (z.B. wegen Krankheit).
- Besuchen Sie mit Ihrem Hund ein Seniorenheim in Wiesloch und bringen Sie so den Menschen dort Freude und Abwechslung.

**Melden Sie sich bei uns!**  
Wir helfen Ihnen, das passende  
Betätigungsfeld zu finden.



### Unsere Kooperationspartner:

- Hundeschule Hundherum St.Leon-Rot
- Gerbersruhschule Wiesloch
- Ehrenamtsbüro Wiesloch
- Die Seniorenheime in Wiesloch
- PZN
- Tom-Tatze-Tierheim

### Wie erreichen Sie die Bürgerstiftung Wiesloch?

#### Projektleitung

Birgit Gleis  
Häuseläcker 11, Wiesloch, Tel. 38 18 17

#### Vorstand

Annegret Sonnenberg, Vorsitzende  
Franz-Schubert-Straße 8, Tel. 38 38 74  
und  
Rosemarie Stindl  
Hufschmiedstraße 15, Tel. 513 65

#### E-Mail & Internet

vorstand@buergerstiftung-wiesloch.de  
www.buergerstiftung-wiesloch.de

#### Ehrenamtsbüro

ehrenamt@wiesloch.de  
Tel. 06222-843 66  
Öffnungszeiten: Di 10 – 12 Uhr, Do 19 – 20 Uhr

Bürgerstiftung Wiesloch



Mein Hund  
Dein Freund

dieses Projekt „Mein Hund - Dein Freund“  
wird gefördert von

HERBERT QUANDT-STIFTUNG



Gemeinsam Gutes  
anstiften!



Initiative  
BÜRGERSTIFTUNGEN

Machen Sie mit!



**Die Augen eines Tieres  
sprechen alle Sprachen der Welt.**

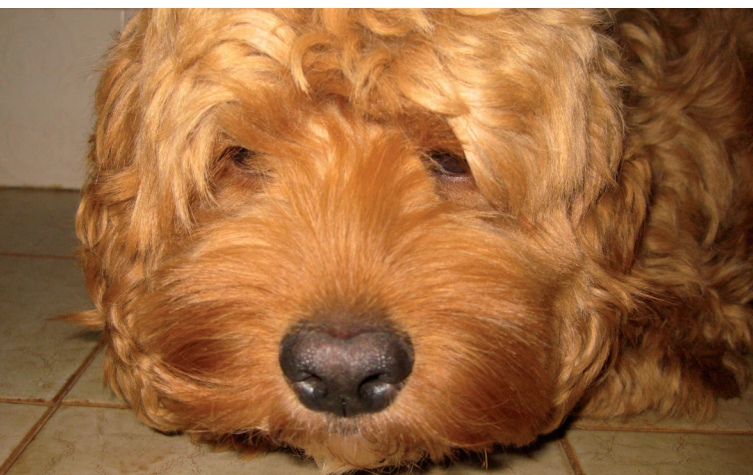
Martin Buber

Lebensstile werden individueller, Zeit wird knapper, das soziale Miteinander droht auseinander zu driften. Bürgerstiftungen wollen diesem Wandel entgegen wirken und Menschen zusammen bringen.

Wo Menschen unterschiedlicher Umfeldler nur wenig oder gar nicht miteinander kommunizieren oder in Kontakt treten, bauen Tiere Brücken:

Insbesondere Hunde können Kommunikationshelfer sein, sie ebnen den Zugang zu anderen Menschen und wirken als Türöffner.

Wir suchen Menschen, die sich in einem der folgenden Teilprojekte einbringen möchten.



## Bello und die Schüler

Für Schüler ist der Erwerb zusätzlicher Kompetenzen ein wichtiger Vorteil bei Bewerbungen. Sie können Verantwortung übernehmen, indem sie sich gemeinsam mit Herrchen/Frauchen um Hunde kümmern.

Die Schüler engagieren sich ehrenamtlich und zuverlässig. Dazu werden sie – auf Wunsch zusammen mit Ihnen – in einer renommierten Hundeschule ausgebildet und erhalten eine Bestätigung im QualiPass.

Wenn Sie sich als Hundehalter mit ihrem Hund zur Verfügung stellen, werden auch Sie und Ihr Hund ganz neue Erfahrungen machen.

Voraussetzung für den Hund: Erfahrungen in der Hundeschule, mindestens 1 1/2 Jahre alt, hört auf andere Personen.

## Hundebörse

Geteilte Hundefreude ist mehrfache Freude. Wir möchten Hundebesitzer und Hundefreunde ohne eigenen Hund zusammen bringen. Denn häufig könnte ein Hund mehr Ansprache oder mehr Auslauf brauchen, als Herrchen/Frauchen ihm gerade bieten kann. Für beide Seiten ist solch ein neuer Kontakt befruchtend.

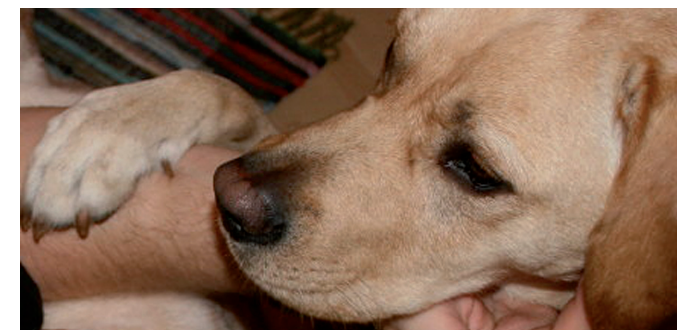
Voraussetzung für den Hund: an den Umgang mit anderen Menschen gewöhnt, reagiert freundlich.

**Das Ehrenamtsbüro Wiesloch vermittelt Sie gerne.**

## Bello im Seniorenheim

Bewohner in Seniorenheimen fühlen sich oft einsam. Kontaktarmut und Sprachunsicherheit stellen sich ein. Dem können Besuchshunde sehr erfolgreich entgegen wirken.

Der Hund begegnet den Menschen über verschiedene Sinne ganz unkompliziert. Er kann positive Emotionen und Erinnerungen wachrufen und für körperliche und geistige Aktivierung sorgen. Er schenkt körperliche Nähe und Zutrauen.



Die Besuche sind auch für die Besuchsteams aus Mensch und Hund ein Gewinn, denn einerseits wird der Hund gefordert, andererseits erfährt der Mensch Neues, tut Sinnvolles und lernt andere Menschen kennen.

Die Besuchsteams erhalten von der Bürgerstiftung eine Einführung.

Vorraussetzung für den Hund: sanftes, sozialsicheres Wesen, stabiles Verhalten; geimpft und regelmäßig gegen Parasiten behandelt.

Voraussetzung für den Besuchenden: vertrauensvolle Beziehung zum Hund, sichere Beurteilung des Hundeverhaltens, Zusammenarbeit mit Personal vor Ort.